

### Neues aus aller Welt.

**Gegen überflüssige Textilmaschinen.** Den Bestrebungen der Textilindustrie und des Textilgroßhandels, überflüssige Textilmaschinen nicht mehr zu beschaffen, hat sich der Pachtschluß der Textilmaschinen der Nordischen Werke in Kiel angeschlossen und eine entsprechende Entschlüsselung dem Reichsverband der Deutschen Industrie übermitteln. In erster Linie kommen als Textilmaschinen die anerkannten Reichsmesssen Breslau, Frankfurt, Kiel, Köln, Königsberg und Leipzig in Frage.

**Über die Wirkung eines „Freidruck-Reg.“** Vorführung im Berliner Korbden durch bewaffnete Einsatzkräfte am Mittwoch erkauft man folgende Einzelheiten: Die Tat wurde dadurch erleichtert, daß sich die Treppe zum Vorführungsraum an einem unbedeutenden Grundstück befindet, so daß der ganze Vorgang von Straßenpassanten nicht beobachtet werden konnte. Im ganzen Handel es sich um vier Täter. Zwei standen an der Treppe „Schmierz“, während die beiden anderen in dem Vorführungsraum eintraten, wo der Film gerade rollte. Mit erhobenem Revolver riefen sie dem Vorführer und seinen Gehilfen zu: „Hände hoch! Stehen bleiben!“ Der Vorführer hatte glücklicherweise noch die Bestesgegenwart, sofort den elektrischen Strom auszuschalten, da sonst der Film in Brand geraten und unter Umständen eine Panik in dem vollbesetzten Lichtspieltheater entstanden wäre. Dagegen war es dem Vorführer nicht mehr möglich, die Alarmglocke zu ertönen, die den Vorführungsraum mit dem Saal verbindet. In der einen Hand den Revolver, in der anderen einen Hammer, gingen dann die „Filmstürmer“ an die Apparate und schlugen sie vor den Augen der wehrlosen Angestellten kurz und klein. Dann verschwanden die Durschen in der Dunkelheit. Im Zuschauerraum hatte man zwar bemerkt, daß eine Störung im Vorführungsraum entstanden war, hatte jedoch keinerlei Verdacht geschöpft. Erst als die Alarmglocke ertönte und die Angestellten um Hilfe riefen, erkannte man, was geschehen war. Das ließ darauf eintreffende Ueberfallkommando versuchte, die Nachforschungen nach den Tätern aufzunehmen, hatte aber in der Dunkelheit keinen Erfolg. Die Vorstellung konnte nach halbstündiger Unterbrechung weitergeführt werden, da es dem Besitzer gelang, sich einen Ersatzvorführungsapparat zu beschaffen.

**Zum Handgranatenanschlag in Jhehoe.** Verhaftet wurden in Jhehoe der Arbeiter August Luftus unter dem bringenden Verdacht, am 18. Januar den Handgranatenanschlag auf die Reichswehr verübt zu haben. Es ist derselbe Mann, der am 17. Januar das Dentmal des alten Kaisers mit roter Farbe besudelt hat.

**Die amerikanischen Kriegsschiffe bleiben in Tampico.** Der Befehl zur Zurückziehung der amerikanischen Kriegsschiffe aus den mexikanischen Gewässern ist widerrufen worden, da

mit der Möglichkeit eines Zusammenstoßes zwischen Regierstruppen und Aufständischen in der Nähe von Veracruz gerechnet wird und die Vereinigten Staaten die amerikanischen Interessen während des voraussehbaren Kampfes zu schützen wünschen.

### Vermischtes.

**Richard Wagners Kondoliers gestorben.** Aus Venedig wird gemeldet, daß der Kondolier Canasetto im Alter von 82 Jahren gestorben sei. Der Verstorbene, ein populärer Persönlichkeit Venedigs, stand im Winter 1882/83 im Dienst Richard Wagners und hat den Meister in seinen letzten Lebenstagen regelmäßig gefahren. Seine Gondel brachte auch den Sarg Wagners vom Palast Vendramin zum Bahnhof, wo ihn der Zug nach Deutschland aufnahm. Bis in sein spätes Alter hat Canasetto mit Stolz von Wagners Güte gegen ihn erzählt.

**Renançe.** Der große Maler Whistler hatte einen Pudel, den er über alles liebte. Als das Tier einmal an einer Halsentzündung litt, ließ er auf den Gedanken, den berühmten Halspezialisten Madengle holen zu lassen. Dieser war nicht gerade entzückt darüber, daß man ihn unter die Tierärzte einreichte, machte aber gute Miene zum bösen Spiel und verschrieb ein Rezept. Am nächsten Tage ließ er Whistler zu sich bitten. Dieser eilte sofort hin, weil er glaubte, neue Verhaltungsmaßregeln für seinen Pudel zu erhalten. Madengle aber empfing ihn mit den Worten: „Ach, Herr Whistler. Ich will mein Haus neu anstreichen lassen und Sie wegen der Farbe um Rat fragen!“

### Sicherheitsfrage.

Ein angesehenes deutsches Blatt schreibt zum tschechisch-französischen Vertrag: „Der Vertrag umfaßt Artikel nebst einer Einleitung, in der sich Frankreich und die Tschechoslowakei ihre gegenseitigen friedlichen Absichten und Achtung vor allen gemeinsamen unterzeichneten Verträgen versichern. Im weiteren Wortlaut versichern Frankreich und die Tschechoslowakei ihrer gegenseitigen friedlichen Absichten und der Achtung vor allen gemeinsamen unterzeichneten Verträgen zu versichern. Im weiteren Wortlaut versichern beide vertragsschließende Teile, daß ...“ Da wird es doch wohl an der nötigen Sicherheit nicht mehr fehlen.

### Sommersprossen!

Wer an Sommersprossen leidet, bestelle sofort das Buch: „Ein Ratgeber für Leidensgefährten“ von Frau Elisabeth Ehrlich. — Bis 1. März sollen 10000 Bücher vollkommen gratis u. portofrei verteilt werden durch: Parfumerie Morgenspaten, Frankfurt a. M. 581. Schließfach 47.

### Briefkasten.

**Gundelamer-Eingelände.** Aufnahme kann nur dann erfolgen, wenn es keine persönlichen Angriffe enthält und mit Namen unterzeichnet ist. Wer Bestätigung der „Döhner, Gänse, Enten, Kaninchen und Tauben“ ja sogar der „heimlichen Eingeborgel“ vorschlägt, muß auch den Mut haben, seinen Namen der Öffentlichkeit zu nennen!

### Kirchennachrichten.

#### St. Nikolai.

Sonntag, den 3. Februar 1924. (4. n. Epiphantas). Kirche geheizt. 9 Hauptgottesd.: 9. 11 Kinder. V.: De. 12 Jugend. 1 Bez.: 2. 7 Jungfr.-Ver. Dienst., 6. 2. ab. 8 Tabakverein. Mittw., 6. 2. ab. 8 Bibelstunde i. Pfarrhaus. Donnerstag, 7. 2., ab. 8 Weibstreu-Verfamml. und Christl. Verein junger Männer i. Pfarrhaus. Freitag, 8. 2. ab. 18 Vorbereitung für Kinder. B.: 2.

#### Friedenskirche.

4. Sonntag nach Trich.: 9 Uhr: Hauptgottesd., 11 Uhr: Kindergottesd. Mittwoch, 6. 8. Febr.: 8 Uhr: Bibelstunde. Freitag, 8. 8. Febr.: 18 Uhr: Christl. Verein ja. Männer.

**Neuapokolische Gemeinde Aue** (Kavalle Schwebberg, Str. 74). 9 Uhr vorm. Hauptgottesdienst, 11 Uhr Kindergottesdienst, 8 Uhr abds. Gottesdienst. Mittwoch abds. 8 Uhr Evangelisation. Freunde und Gönner sind herzlich willkommen.

### Billige Lebensmittel.

- Tafelmargarine, feinste fr. Ware Pfd. 55 Pfg.
- Feinst. Kokosfett „Kunero“ Pfd.-Taf. 63 Pfg.
- Prima Weizenmehl 70%ig 5 Pfd. 85 Pfg.
- Zucker, gemahlen . . . . . 2 Pfd. 85 Pfg.
- Tafel-Reis . . . . . Pfd. 23 Pfg.
- Tafel-Felgen „Smyrna“ neue Ware, Pfd. 55 Pfg.

- Spelse-Schokolade 3 100-Gr.-Taf. 1.00
- Mauxion-Schokolade 2 100-Gr.-Taf. 1.00
- Mauxion-Kakao 2 1/4-Pfd.-Pakete 75 Pfg.

### Kaufhaus Schocken

### Todesanzeige.

Gestern mittag 1/2 Uhr verschied plötzlich und unerwartet nach kurzer Krankheit meine liebe Gattin, die treusorgende Mutter ihrer Kinder, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante

**Frau Johanne Rosa Schwarz geb. Friedemann**  
im Alter von 36 Jahren.

In tiefer Trauer  
**Bernhard Schwarz nebst Kindern**  
und Hinterbliebenen.

AUE, Niederschlema, Röttil. I. Vogtl., Rentschmühle I. Vogtl. u. Hamburg, den 1. Februar 1924.

Die Beerdigung unserer lieben Entschlafenen findet am Sonntag, den 3. Februar, mittag 1/2 Uhr vom Trauerhause Mozartstraße 9 aus statt.

### Raths Kaffeehaus Aue

Sonntag, den 2. Februar

### Großes Antrittskonzert

des neugelierten Künstlerquartetts  
unter Leitung des Kapellmeisters  
**Hensling aus Dortmund.**

### Gastwirtschaft Schlachthof Aue

Sonnabend, den 2. Februar

### Schlachtfest

Ab 5 Uhr nachmittag Wellfleisch,  
anschließend Bratwurst mit Kraut,  
Schweinsknochen mit Klößen.

Am gleichen Tage sowie Sonntag,  
den 3. Febr. und Montag, den 4. Febr.

### Ausschank eines ff. Doppelbock.

Ergebenst laden ein  
**Artur Auer und Frau.**

### Drucksachen aller Art

liefert schnell und in bester Ausführung  
**Buchdruckerei Auer Tageblatt.**

### Erz. Hof

**Radiumbad Oberschlema.**  
Einkehrstätte aller Wintersportler  
der Umgebung.

### Zum Sportfest

heute Sonnabend, abends 1/8 9 Uhr  
**Zusammenkunft und Auslosung  
der Läufer,**  
nachdem

gesellige Unterhaltung  
unter Mitwirkung von C. Lehmann, Dresden  
und  
**Lichtbilder - Vortrag.**

Schönheiten, Volksgestalten u.  
Wintersport im Erzgebirge.  
180 prächtig kolorierte Aufnahmen von  
Landschaftsphotogr. Landgraf aus Zwickau.  
Beginn abends 1/8 9 Uhr.

### Tauschermühle b. Aue.

Sonnabend, Sonntag und Montag

### Großer Soßbierrummel.

Sonnabend von 7 Uhr ab  
Erstklassige Biere.

Herrliche Dekoration:  
Eine Nacht der Rauschmusik.  
Bodmützen und Fetisch gratis.

Es laden freundlich ein  
**Mag. Wilmann u. Frau.**

Sonnabend bis Montag  
Schlußtage des

### Inventur-Verkaufs

**Max Rosenthal · Aue**

### Erstkl. Mecklenburgische Dauerwurst.

9-Pfund-Paket 6. M. 19.— frei Haus.

- Inhalt: 8 Pfund Leberwurst
- 1 Pfund Leberwurst
- 1 Pfund Preßkopf
- 1 Pfund Rotwurst

gegen Nachnahme sofort dauernd lieferbar.  
**Ein- und Verkaufszentrale für landwirt. Erzeugnisse,**  
G. m. b. H., Giltrow i. Medl., Dagebödterstr. 20.  
Telegramm-Adr.: Zentrale.

Zum sofortigen Eintritt wird von einer auswärtsigen  
Alpaca-Westeckfabrik ein tüchtiger, solider

### Besteckschleifer

bei guter Bezahlung gesucht. Derselbe muß eine Schleifererei  
selbständig leiten und besser ausbilden können. Angebote  
sind an die Geschäftsst. dieses Bl. u. N. T. 387 zu richten.

Wer sofort od. später Suche für meine Damen-  
konfektionsabteilung eine gewandte, tüchtige

### Verkäuferin,

die auch gut abändern kann. Off. mit Angabe  
des Alters erbeten.

**L. Jacoby, Annaberg i. Erzg.**

### Möbel

Herren-  
und Damen-  
Konfektion  
Leib- und Bettwäsche  
Schuhwaren

Billigste Preise.  
Teillzahlung  
gestattet.

### Paul Katz

Aue, Bahnhofstr. 34.

### Robbelle u. Häute

kauft zu realen Preisen  
**Rurt Junghans,**  
Hollb. 64, Ernst-Vapf-Str. 19  
Freitags 8. (Auer Tageblatt)